

Medienmitteilung vom 17. August 2021

## Tausche Mikrofon gegen Mistgabel

**Das Team von Radio Argovia stürzt sich ins Abenteuer Landwirtschaft und arbeitet vom 25. August bis 3. September auf einem Bauernhof mit. Das Programm wird während dieser Zeit live aus dem Kuhstall gesendet.**

Die Landwirtschaft ist kein Ponyhof! Das wurde Morgenshow-Moderatorin Deborah Zaugg schmerzhaft bewusst. Beim Dreh eines Werbespots für die Argovia-Hofwoche stand ihr eine Kuh auf den Fuss. Deborah Zaugg blieb unverletzt, wird ihren ersten Besuch in einem Kuhstall aber nicht so schnell vergessen.

Es wird nicht ihr einziges unvergessliches Erlebnis bleiben. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen von Radio Argovia wird die Moderatorin während zehn Tagen auf dem Aettenberghof in Muri mitarbeiten. Deborah Zaugg: «Ich freue mich riesig, im Kuhstall Radio zu machen. Mein Morgenshow-Kollege André hat mir versprochen, dass er für mich einmal am Morgen mit dem Traktor im Dorf Gipfeli holen geht. Von mir aus gerne jeden Morgen!»

Unter der Anleitung von Landwirt Herbi Meier und Bäuerin Sibylle Meier wird sie unterschiedlichste Aufgaben übernehmen, vom Ausliefern der Milch bis zum Ausmisten des Stalls. Eingefädelt hat die aussergewöhnliche Aktion [landwirtschaft.ag](http://landwirtschaft.ag). Hinter der Webseite steht der Bauernverband Aargau.

Der Sendebus von Radio Argovia wird direkt im Kuhstall parkieren. Die Moderatorinnen und Moderatoren werden laufend von ihren Abenteuern berichten und spannende Interviewgäste begrüßen. Zum Beispiel den Aargauer Landwirtschaftsdirektor Markus Dieth, der auch auf dem Hof mitanpacken wird. Ebenfalls auf einen Besuch vorbei kommt Marco Fritsche, Moderator der Kultsendung «Bauer, ledig, sucht...».

Landwirt Herbi Meier freut sich auf das Experiment: «Radio und Landwirtschaft: Da prallen zwei völlig unterschiedliche Welten aufeinander. Ich bin neugierig, wie die Laien mit dem Bauernalltag zurechtkommen. Das wird ganz bestimmt spannend!»

Sibylle und Herbi Meier produzieren auf ihrem Aettenberghof in Muri mit rund 40 Kühen Milch. Sie verzichten bewusst auf Silofutter und beliefern Käsereien, Bäckereien und verschiedene andere Abnehmer. Auch die Pflegi Muri gehört zu ihren Kunden. Hauptabnehmerin der Milch ist die Milchgold-Käserei in Auw.



Begrüssen das Radio-Team auf ihrem Aettenberghof in Muri: Sibylle und Herbi Meier



Tauschen Mikrophon gegen Mistgabel: Tristan Scherer, Vanessa Landert, Deborah Zaugg, André Sauser, Sonja Stöckli und Eliane Stocker von Radio Argovia

**Für Rückfragen: Patrick Schellenberg, Marketing und Kommunikation BVA**  
Tel. 056 460 50 56 (G) oder 079 242 71 08 (Mobile), [patrick.schellenberg@bvaargau.ch](mailto:patrick.schellenberg@bvaargau.ch)